
STADTBIBLIOTHEK
CHUR

BIBLIOTECA DA LA
CITAD DA CUIRA

BIBLIOTECA DELLA
CITTÀ DI COIRA

Stadtbibliothek Chur
Jahresbericht
2024

Grabenstrasse 28
7000 Chur
info@bibliochur.ch
081 254 50 10



Stiftungsratspräsidentin	1
Bibliotheksleiterin	3
Mitarbeitende	4
Medien	10
Aus dem Kundendienst	13
Veranstaltungen / Führungen / Angebote	16
Schulbibliothek / Vermittlung	19
Herausforderungen	20
Trägerschaft	21
Bilanz	22
Erfolgsrechnung	23
Anhang – Angaben zu den Erfolgsrechnungspositionen	24
Revisionsbericht	26
Anhang – Allgemeine Angaben	27

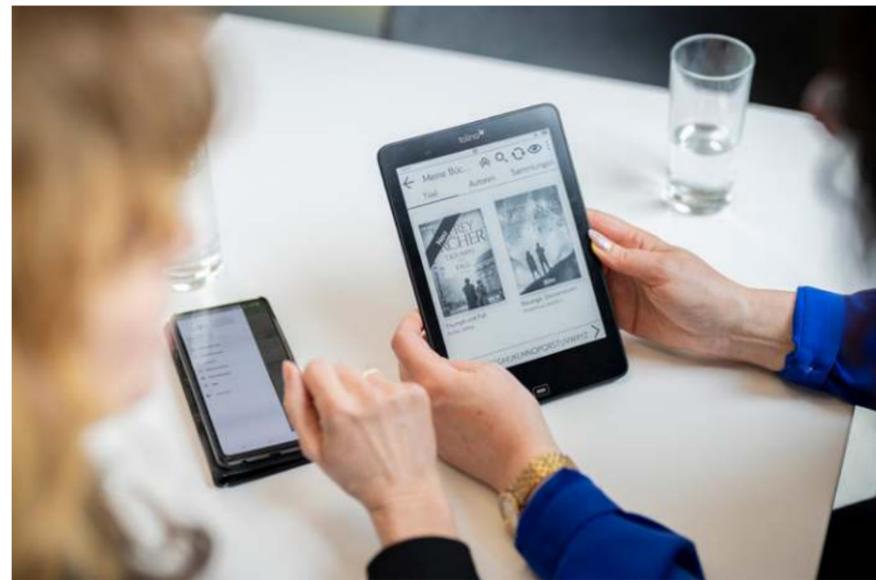
Liebe Bibliotheksbegeisterte, liebe Leseratten und liebe Spieler*innen und Lernende

Übergänge zu gestalten – das ist eine Herausforderung. Letztes Jahr erlebte die Stadtbibliothek einen solchen Übergang: Mit Heidi Theus übernahm unsere neue Leiterin den Stab von Julia Wäger. Der Stiftungsrat ist froh, dass dieser Stabwechsel gut gelungen ist. Mit einer neuen Führung kommen immer auch Veränderungen und Innovationen. Vielleicht haben Sie's bemerkt: Möbel wurden verschoben, es gibt Tische zum Spielen, die Kinderecke hat sich verändert und neben der Theke sind die Neuerwerbungen gut sichtbar. Mitarbeitende und Leitung haben gemeinsam etwas umgestellt.

Heidi Theus hat aber auch die finanzielle Lage und die Zukunft der Stadtbibliothek analysiert, und das Ergebnis ist klar. Die Stadtbibliothek braucht eine bessere, solide Finanzierung, damit sie auch weiterhin ihre Türen weit öffnen kann. Die Aufgabe einer Stadtbibliothek ist es, für die ganze Bevölkerung, für Klein und Gross, Jung und Alt, für alle Sprachen und Lebensrealitäten da zu sein und vielfältige Angebote zu entwickeln. Das soll auch in Zukunft so sein. Der Stiftungsrat hat deshalb mit den Verantwortlichen der Stadt Chur und des Kantons Graubünden das Gespräch aufgenommen und blickt zuversichtlich in die Zukunft.

Bleiben Sie, liebe Bibliotheksbegeisterte, der Stadtbibliothek treu –
Sie sind jederzeit herzlich willkommen!

Silvia Hofmann
Präsidentin der Stiftung Stadtbibliothek Chur



Eine Bibliothek für alle

Die Stadtbibliothek Chur ist ein offener Raum mitten in unserer Stadt – ein Ort, der Menschen zusammenbringt, Bildung zugänglich macht und kulturelle Teilhabe ermöglicht. Ihr Wert zeigt sich nicht in Statistiken, sondern im Vertrauen, das ihr täglich entgegengebracht wird – von all jenen, die hier lesen, lernen, verweilen oder einander begegnen.

Um dieser Verbundenheit gerecht zu werden, haben wir uns im Jahr 2024 mit neuen Ideen für Chancengleichheit, Leseförderung und das Gemeinwohl engagiert. Trotz grosser Herausforderungen – wie einem Leitungswechsel und deutlich steigenden Personal- und Betriebskosten – haben wir unser Angebot weiterentwickelt, niederschwelliger gestaltet und noch gezielter auf die vielfältigen Bedürfnisse unserer Kund*innen abgestimmt.

Die gestiegenen Kosten machten 2024 zu einem finanziell herausfordernden Jahr. Wir schlossen es mit einem Minus ab, das nur durch die vollständige Auflösung von Eigenkapital und Reserven beinahe ausgeglichen werden konnte. Die strukturellen Belastungen bleiben bestehen.

Unsere angespannte Finanzlage spiegelt eine Realität wider, die viele Menschen in unserer Stadt betrifft: Steigende Lebenshaltungskosten, Unsicherheiten und begrenzte Mittel prägen zunehmend den Alltag. Gerade deshalb wird unser gesellschaftlicher Auftrag umso bedeutender. Die Bibliothek bietet freien Zugang zu Bildung, Kultur und Begegnung – unabhängig von persönlichen finanziellen Möglichkeiten. Sie ist ein Ort der Teilhabe, der niemanden ausschliesst – gerade dann, wenn viele andere Angebote unerreichtbar scheinen.

Gemeinsam mit meinem Team möchte ich die Stadtbibliothek zukunftsfähig und offen für Wandel gestalten und gleichzeitig die Liebe zum Buch und zum Lesen bewahren. Die Bibliothek muss ein Ort für alle bleiben. Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam weitergehen.

Heidi Theus
Bibliotheksleiterin



Ein neues Kapitel – mit Herz und Engagement für die Stadtbibliothek Chur

Seit dem 1. März 2024 leite ich die Stadtbibliothek Chur und freue mich, meine Leidenschaft für Literatur, Menschen und Kultur in dieses inspirierende Umfeld einzubringen. Ich bin ausgebildete Betriebsökonomin HWV (FHGR) und bringe fundiertes Wissen mit, welches mir hilft, innovative und nachhaltige Konzepte für die Bibliothek zu entwickeln.

Ich lebe in Maladers und fühle mich Chur und der Region tief verbunden. Als Mutter von drei erwachsenen Kindern ist Familie ein zentraler Bestandteil meines Lebens. In meiner Freizeit lese ich mit Begeisterung, lasse mich kulturell inspirieren, verbringe gern Zeit im Tessin und koche mit Leidenschaft.

Es ist mir ein Anliegen, die Stadtbibliothek zu einem Ort zu machen, der sowohl Leseratten als auch neugierigen Entdecker*innen offensteht – ein Raum für Bildung, Begegnung und neue Perspektiven. Die Stadtbibliothek muss als ein Ort gestärkt werden, der Menschen aller Altersgruppen und sozialen Lebenswelten Teilhabe und Zugehörigkeit ermöglicht.

Heidi Theus

Teamwork

Unsere Mitarbeitenden prägen die Bibliothek mit Fachwissen, Engagement und kreativen Ideen. Ob Medienberatung, Bibliothekspädagogik, Kommunikation oder Administration – alle Bereiche greifen ineinander, um ein lebendiges und vielfältiges Angebot zu gestalten. Im Jahr 2024 setzten sich folgende Personen für die Stadtbibliothek Chur und ihre Besucher*innen ein:

Carmen Arpagaus, Azamit Berhane, Ursula Brenn, Mauro Büchler, Daniela Calonder, Sylvie Capeder, Tania Flores, Sairan Ghafour Rahim, Carina Gloggnier, Susanne Hoffmann, Vasanthini Kasirajah, Alexandra Kelly (bis August), Claudia Muhmenthaler, Martina Mutzner (ab September), Annalea Reich, Nina Roth, Christa Schmid, Heidi Theus (ab März), Nicole Tschalèr, Debora Vanicelli, Julia Wäger (bis Februar), Désirée Wallnöfer (ab August)

Gemeinsam wachsen – unser Integrationspraktikum

Seit 2024 bietet die Stadtbibliothek Chur einen Praktikumsplatz im Rahmen der beruflichen Integration an. Damit geben wir anerkannten Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen die Möglichkeit, einen Einblick in die Arbeitswelt zu gewinnen, ihre Sprachkenntnisse zu vertiefen und fachliche Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Auch für uns als Bibliothek ist dieses Engagement bereichernd: Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung, lernen neue Perspektiven kennen und erleben frische Impulse und persönliche Begegnungen, die unser Team und unseren Alltag inspirieren.





«Mir gefällt die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sehr. Besonders gerne denke ich mir kreative und abwechslungsreiche Lektionen für Schulklassen aus.»



«Ich schätze die spontanen und überraschenden Begegnungen im SprachTreff Deutsch – man weiss nie, welche Geschichten oder Menschen einem in einer Sitzung begegnen.»



«Die Arbeit in der Bibliothek ist spannend und lebendig. Ça bouge, c'est vivant, c'est bien.»

«Ich freue mich, wenn ich Kinder für eine Geschichte begeistern kann.»



«Es ist schön zu sehen, dass die Menschen nicht nur in die Bibliothek kommen, um Medien zu nutzen, sondern auch, um sich zu treffen und miteinander ins Gespräch zu kommen.»



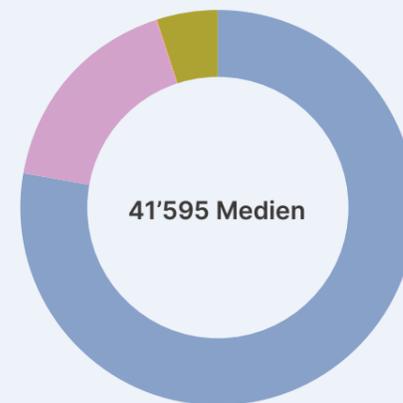
«Besonders schätze ich, dass wir Prozesse und Veränderungen aktiv mitgestalten können.»

Entdecken, Stöbern, Staunen – unser Medienbestand 2024 im Überblick

Medienbestand am 31.12.2024

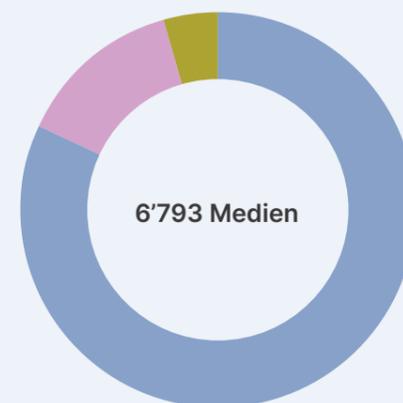
Gesamtbestand

- Bücher 32'380
- Nonbooks 7'184
- Zeitschriften & Tageszeitungen 49
- Spiele 1'982



Neuzugänge

- Bücher 5'579
- Nonbooks 924
- Spiele 290



Weitere Medien

- Bücherkistenmedien 13'440
- Titel E-Medien DibiOst 45'210

Beliebt und gefragt – von Bestsellern bis zu Spieleklassikern

Im Jahr 2024 wurden unsere Medien so fleissig ausgeliehen, dass sich aus allen Printtiteln ein riesiger Bücherturm stapeln liesse – beinahe eineinhalb Mal so hoch wie die Dufourspitze, der höchste Berg der Schweiz.

Der Bestseller, resp. Bestausleiher des Jahres 2024 war «Gregs Tagebuch – Kein Plan von nix», Bd. 18. Wir hatten es fünfzehnfach im Bestand und es wurde total 146x ausgeliehen.

Auch das beliebteste Genre 2024 steht fest: Krimi! In diesem Bereich gab es 36'926 Ausleihen von 4'581 verschiedenen Medien – ein klarer Favorit bei unserem Publikum.



Unsere Bibliothek ist bunt und international: Wir führen Medien in 18 verschiedenen Sprachen – darunter Albanisch (K/J), Arabisch, Bosnisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Kroatisch, Persisch, Portugiesisch, Rätoromanisch, Russisch, Serbisch, Somali, Spanisch, Tigrinya, Türkisch, Ukrainisch. Bei den DVDs ist das Sprachspektrum sogar noch breiter.

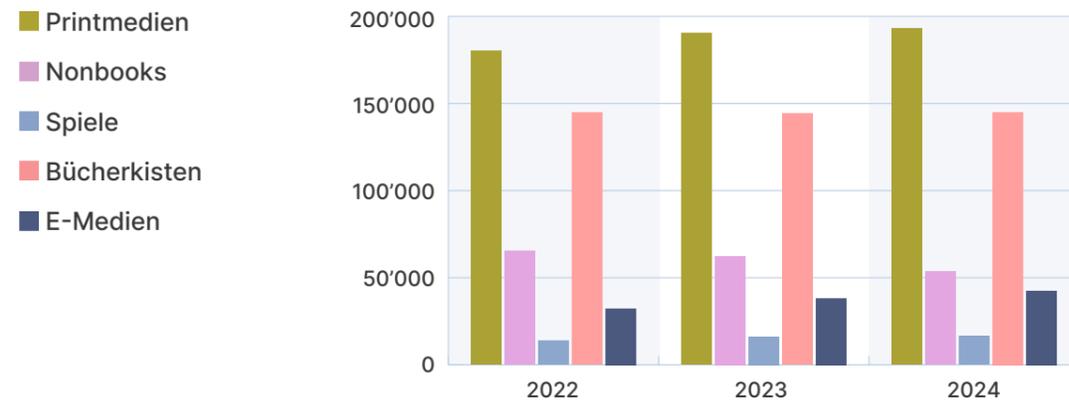
Nicht nur Bücher begeistern – auch unsere Spielewelt hatte 2024 einiges zu bieten. Von klassischen Schachtelspielen über kreative Konstruktionsspiele bis hin zu spannenden Rollenspielen und robustem Outdoor-Spielmaterial.



Ein Blick auf unsere Ausleihzahlen



Entwicklung der verschiedenen Medien



TOM im Einsatz

Damit sich alle schnell und unkompliziert zurechtfinden, haben wir 2024, nach dem Sachbuchbereich, auch den Bereich der Erwachsenenmedien auf TOM umgestellt. TOM steht für «Thematisches Ordnungssystem» – ein benutzerfreundliches Sortierkonzept, welche Medien nicht nach Signaturen, sondern nach Themen ordnet. Bücher, Filme und Spiele sind so intuitiv in thematischen Bereichen angeordnet – das erleichtert die Orientierung, verkürzt die Suche und lädt zum Stöbern ein.

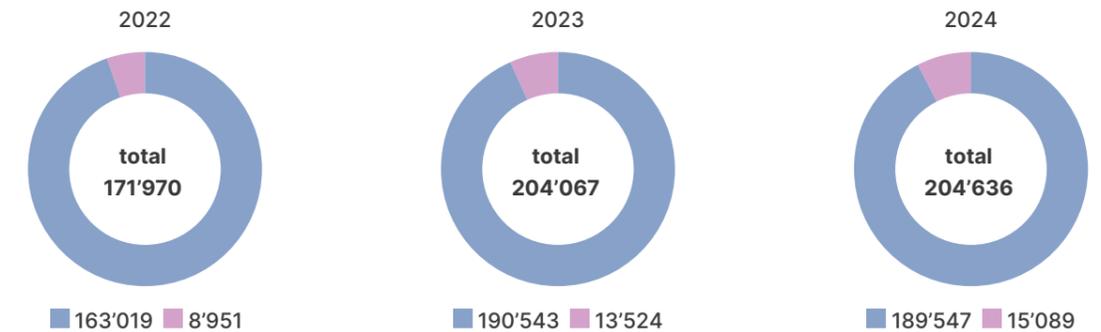
Willkommen und Wiedersehen – Nutzungszahlen im Überblick

Im letzten Jahr durften wir über 200'000 Besucher*innen in der Stadtbibliothek begrüßen. Wir unterstützten sie bei Fragen zu Büchern und anderen Medien, begleiteten sie bei Veranstaltungen und Führungen, halfen am Postschalter weiter und standen bei der Sprach- und Leseförderung zur Seite.

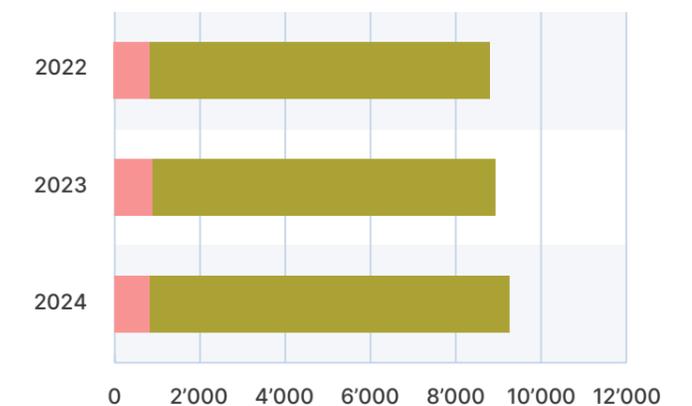
Die Stadtbibliothek bestätigte sich als ein Ort zum Lernen, Austauschen und Zusammenkommen. Sie bot gemütliche Sessel für eine Tasse Kaffee mit spannender Lektüre sowie Nischen zum Spielen, Verweilen und Entdecken.

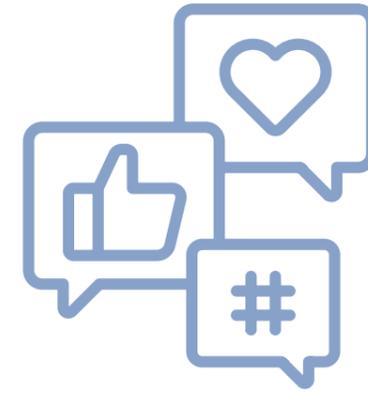
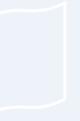
Anzahl Besucher*innen

■ Reguläre Öffnungszeiten
■ Open Library



■ Aktive Nutzer*innen
■ Neukund*innen mit Jahresabo





Online informieren, vor Ort entdecken

Die Website der Stadtbibliothek wurde 388'163-mal aufgerufen, 150 E-Medien-Sprechstunden wurden durchgeführt und 23 Newsletter verschickt. Von den 52 Beiträgen auf Social Media (Facebook, Instagram) war der beliebteste jener zum Thema «Wechsel der Bibliotheksleitung».

Neugestaltung der Kinderecke

2024 haben wir die Kinderecke neu gestaltet. In einem Bereich warten die Spielsachen der Ludothek darauf, ausgeliehen zu werden. Der zweite Bereich lädt zum Verweilen und Spielen vor Ort ein. Hier kann man es sich auf Sofas gemütlich machen und gemeinsam lesen und spielen – auch während der Open Library.





Vielfalt erleben

Die Stadtbibliothek Chur ist mehr als ein Ort für Bücher – sie ist ein Raum für Begegnung, Austausch und gemeinsames Erleben. Ob für Kinder, Jugendliche oder Erwachsene – unser Veranstaltungsprogramm eröffnet unterschiedlichsten Menschen einen Zugang zu Bildung, Sprache und Kultur. 2024 luden wir zu Lesungen, Spielanlässen, Sprachtreffs und Diskussionen ein, förderten die Vielsprachigkeit und machten gesellschaftlich relevante Themen sichtbar.

Insgesamt durften wir rund 7'892 Gäste zu 275 Anlässen begrüßen. Zusätzlich erhielten 107 Personen an 19 Bibliotheksführungen einen spannenden Einblick in unsere Arbeit.

Ein Auszug aus den Highlights

Ein sprachlich-kultureller Höhepunkt war der «Walsperabend», den wir in Zusammenarbeit mit der Walspervereinigung Graubünden durchführten. Im Zentrum standen die variantenreichen Walsperdialekte, wie sie im Kanton Graubünden heute noch aktiv gesprochen und z. T. verschriftlicht werden. Der Abend fand seinen Ausklang bei einem stimmungsvollen Apéro mit kulinarischen Spezialitäten aus dem Safiental.

Eindrücklich und bewegend war auch der Halt der Wanderausstellung «Zuhause sterben» im November in unseren Räumlichkeiten. In Kooperation mit Palliative GR, dem SRK Graubünden und Pro Senectute Graubünden entstand ein berührender Abend mit Inputreferat und Podiumsdiskussion, die zum Innehalten, Zuhören und Nachdenken anregten.

Das Projekt «Buchstart» fördert die Sprachentwicklung von Kindern auf spielerische Weise. Das Angebot findet zweimal wöchentlich, jeweils am Dienstag- und Donnerstagvormittag, statt. Im Berichtsjahr konnten wir den «Buchstart» insgesamt 67 Mal durchführen. Dabei durften wir 1'342 Kinder und 1'099 Erwachsene begrüßen. Wir freuen uns sehr über die grosse Beliebtheit von «Buchstart» und darüber, dass diesem wichtigen Entwicklungsschritt im Leben der Kinder so viel Aufmerksamkeit und Wertschätzung entgegengebracht wird.

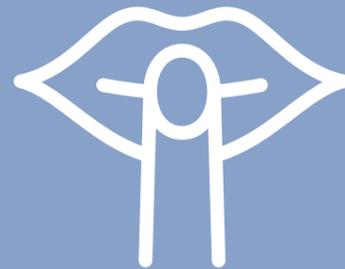




Zahlen & Fakten



2017
Kisten mit total
10 755
Büchern



156
Stillesestunden



69
Autor*innen-
lesungen



124
Klassenbesuche
mit Führungen

Schritt für Schritt zum Leseprofi – die Stadtbibliothek Chur als Lernort

Lesen, suchen, entdecken – die Stadtbibliothek Chur ist weit mehr als ein Ort für Bücher. Als Bildungspartnerin der Stadtschule Chur fördern wir gezielt Lese- und Informationskompetenzen. Kindergärtner*innen und Schüler*innen lernen bei ihren Besuchen, wie sie sich in der Bibliothek zurechtfinden, gezielt recherchieren und die unterschiedlichen Medien bewusst nutzen.

Unser Bibliothekspädagogik-Team entwickelt jedes Jahr neue, altersgerechte Formate für spannende Bibliotheksbesuche. 2024 standen unter anderem folgende Schwerpunkte auf dem Programm:

Für Kindergärten: Was ist eine Bibliothek? Welche Geschichten interessieren mich? Wo finde ich meine Lieblingsthemen?

Für Primarschulen: Mit Harry Potter magische Welten entdecken und das Ordnungssystem der Bibliothek spielerisch kennenlernen.

Für die Oberstufe: Grundrisspläne lesen, Medien recherchieren, Kund*innenanfragen bearbeiten – einmal selbst Bibliotheksmitarbeiter*in sein.

Ergänzt wurde das Angebot durch Autor*innenlesungen und stille Lesestunden vor Ort.

Darüber hinaus bringen wir – im Auftrag des Kantons Graubünden – die Bibliothek direkt ins Klassenzimmer: Für Schulen ohne eigene Mediothek stellen wir altersgerechte Bücherkisten mit ausgewählten Medien zusammen.

*Gemeinden: Stadtschule Chur (Chur, Haldenstein, Maladers), Schulverband Domleschg (Rodels), Felsberg, Schulverband Schams (Andeer), St. Peter, Trimmis



Vielfalt bewahren, Herausforderungen meistern

Die Stadtbibliothek Chur steht vor grossen Herausforderungen: Steigende Betriebs- und Personalkosten belasten das Budget zunehmend. Bücher sind teurer geworden und nach sechs Jahren, mit rund 200'000 Besucher*innen pro Jahr, zeigen sich deutliche Gebrauchsspuren: Möbel sind abgenutzt, grössere Reparaturen und Ersatzanschaffungen stehen bevor.

Wie können wir unser Angebot unter diesen Bedingungen sichern und sogar weiterentwickeln? Lösungen sehen wir in einer nach oben korrigierten und verlässlichen öffentlichen Finanzierung, neuen Partnerschaften und Kooperationen.

Ein Blick nach Nordeuropa zeigt, wie Bibliotheken sich für die Zukunft fit machen. Sie lösen sich von der Vorstellung der Bibliothek als «Medienausleihstation» ab und wenden sich konsequent den Benutzer*innen und ihren Bedürfnissen zu. Dabei stehen Kultur, Bildung und Gemeinschaft im Mittelpunkt sowie die Aufgabe, auf gesellschaftliche Herausforderungen zu reagieren.

Im Rahmen der Projektwoche mit Studierenden des MAS Information Science der FHGR im August 2024 durften wir das Modell «4 Spaces» näher kennenlernen. Es versteht Bibliotheken als Lernraum, Begegnungsraum, Werkstatt und Inspirationsraum und macht die Bibliothek auf vielfältige Weise erlebbar.

Diese Vielfalt bringt jedoch auch Spannungen mit sich: Lärm, Platzmangel und Nutzungskonflikte erschweren den Betrieb. Ein möglicher Ausbau um ein weiteres Stockwerk an der Grabenstrasse 28 stellt für die Stadtbibliothek Chur einen entscheidenden Schritt dar, um den heutigen und zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden. Eine Erweiterung schafft dringend benötigten Raum für Lern- und Begegnungsorte, kreative Werkstätten und ruhige Zonen. Sie ermöglicht uns inklusiver zu arbeiten und mehr Menschen Teilhabe und Zugehörigkeit zu bieten, und so die Bibliothek als öffentlichen Ort der Chancengleichheit, der Integration und als lebendigen Treffpunkt für die ganze Stadt zu stärken.

Engagiert für die Stadtbibliothek Chur

Ein herzliches Dankeschön an alle, die unsere Bibliothek unterstützen und mitgestalten.

Ein besonderer Dank gilt dem Stiftungsrat der Stiftung Stadtbibliothek Chur für die wertvolle Arbeit im Hintergrund:

Silvia Hofmann (Präsidentin), Marijan Marijanovic (Vizepräsident), Géraldine Danuser, Annemarie Fanzun, Helena Manser (bis Dezember 2024), Caroline Morand, Lukas Sieber (ab Mai 2025).

Wir danken allen Institutionen, Organisationen, Stiftungen und Einzelpersonen, die unsere Arbeit finanziell oder ideell unterstützen, Projekte ermöglichen oder uns mit einem Leistungsauftrag stärken. **Nicht zuletzt danken wir den freiwilligen Helfer*innen,** die sich mit Herzblut einbringen – ohne euch wäre vieles nicht möglich.

Ein Dankeschön an unsere Partner*innen und Unterstützer*innen:

Stadt Chur, Kanton Graubünden, Gemeinde Felsberg, Boner Stiftung, GKB Beitragsfonds, Stiftung Dr. Valentin Malamoud, Stiftung Lienhard-Hunger, Wilhelm Doerenkamp-Stiftung, Mariposa Stiftung und Luzi Willi Stiftung, bibliosuisse, Freiraumplanung Stadt Chur, Kantonsbibliothek Graubünden, Amt für Migration und Zivilrecht Kanton Graubünden, Jugendarbeit Chur, lesen.gr, Permakultur Schweiz – Regiogruppe Graubünden, Post CH AG, Stabstelle für Chancengleichheit von Frau und Mann, Stadtgärtnerei Chur, Stadtschule Chur, Verband der Schweizer Ludotheken, Verein Interbiblio, Verein Ludothek Chur, Vossa Lingua – Verein für Interkultur, Alltag Agentur, Elisabeth Bernhard, Buchhandlung Gigerplatz, Bücher Lüthy, CDC Druck AG, Conradi Buchhandlung, Finanzen und Steuern Stadt Chur, Informatik Stadt Chur, KaffeeKlatsch, Kulturfachstelle Stadt Chur, METRO Security, Personaldienste Stadt Chur, Schuler Bücher, Manas Books & Coffee, Terza Immobilien Service Chur AG, Wincasa AG, Nausikaa Garcia, Leselots*innen (Monica Bachmann, Regina Bodyl, Tina Casura, Annatina Christ, Josefine Gartmann, Rita Insel-Risch, Susanne Jeker, Vreni Karst, Pia M. Kunz, Susanne Mayer, Daniel Naef, Brigitte Perini, Nadia Peverelli, Sabine Ruckstuhl Frei, Gion Duno Simeon, Dina Schmid, Vivian Stern, Simona Stock, Reto Stolz, Doris Venzin, Susanne Webb-Werro, Eva Welti, Magdalena Widmer, Andrea Maria Willi).



BILANZ		in CHF	
	31.12.2024	31.12.2023	
AKTIVEN			
Umlaufvermögen			
1000	Kassa Postplatz (Hauptkassa)	4'941.60	5'504.25
1005	Nebenkasse Post	2'749.00	3'500.65
1010	Post 15-54834-9	4'546.84	144'253.16
1022	GKB 10 296.428.900	170'360.34	110'203.91
1100	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43'500.00	0.00
1105	Forderungen Kartenzahlungen	2'849.14	0.00
1191	Vorauszahlungen Verb.aus Lief.u.Leistungen	354.55	15'586.55
1244	Handelswaren	5'112.80	6'726.90
1300	Transitorische Aktiven	65'217.15	69'963.35
	Total Umlaufvermögen	299'631.42	355'738.77
Anlagevermögen			
Sachanlagen			
1240	Bücher	1.00	1.00
1241	Mobilien	1.00	1.00
1242	EDV	1.00	1.00
1243	Übrige Medien	1.00	1.00
	Total Anlagevermögen	4.00	4.00
	TOTAL AKTIVEN	299'635.42	355'742.77
PASSIVEN			
Kurzfristiges Fremdkapital			
2000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-71'661.81	-57'505.93
2000	Übr. kurzfristige Verbindlichkeiten ggü. Soz. Ver.	-21'906.50	-21'159.60
2010	Kreditor Mehrwertsteuer PSS	-1'550.41	-1'645.75
2500	Transitorische Passiven	-151'500.00	-116'000.00
	Total kurzfristiges Fremdkapital	-246'618.72	-196'311.28
Rückstellungen			
2510	Rückstellung Mehrleistungen Personal	-14'200.00	-13'700.00
2601	Rückstellung Reserve Mieterausbau	0.00	-104'900.60
	Total Rückstellungen	-14'200.00	-118'600.60
Eigenkapital			
2900	Stiftungskapital	-40'830.89	-48'517.22
2910	Jahresverlust	2'014.19	7'686.33
	Total Eigenkapital	-38'816.70	-40'830.89
	TOTAL PASSIVEN	-299'635.42	-355'742.77

ERFOLGSRECHNUNG		in CHF	
		Rechnung 2024	Rechnung 2023
ERTRAG			
	Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	1 408'511.38	424'761.10
	Beiträge und Spenden	2 1'370'275.44	1'377'859.90
	TOTAL ERTRAG	1'778'786.82	1'802'621.00
AUFWAND			
	Materialaufwand	3 -159'813.99	-164'045.96
	Bruttoergebnis 1	1'618'972.83	1'638'575.04
	Personalaufwand	4 -964'73.70	-923'498.55
	Bruttoergebnis 2	654'299.13	715'076.49
	Übriger betrieblicher Aufwand	5 -768'916.82	-755'285.69
	Betriebsergebnis 1	-114'617.69	-40'209.20
	Abschreibung Sachanlagen	0.00	0.00
	Betriebsergebnis 2	-114'617.69	-40'209.20
	Finanzerfolg	6 0.00	0.00
	Betriebsergebnis 3	114'617.69	-40'209.20
	Betriebsfremder Erfolg	7 33'333.40	32'522.87
	Ausserordentlicher Erfolg	8 79'270.10	0.00
	JAHRESVERLUST-/GEWINN	-2'014.19	-7'686.33

Kommentar zur Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung weist ein Minus aus, das nur durch die vollständige Auflösung von Reserven und Eigenkapital auf den ausgewiesenen Jahresverlust reduziert werden konnte. Diese Reserven sind inzwischen vollständig aufgebraucht, während die Fixkosten – insbesondere für Miete, Energie, Nebenkosten und IT – weiter steigen.



ANHANG – ANGABEN ZU DEN ERFOLGSRECHNUNGSPOSITIONEN				
in CHF				
	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023	
1	Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen			
4292	Veranstaltungen: Einnahmen	13'030.75	15'000	18'302.73
4293	Projekte Beiträge	64'470.00	90'000	67'200.00
4300	Ausleihgebühren	262'501.40	265'000	265'546.20
4301	Benutzungsgebühren Bücherkisten	47'404.03	48'000	47'060.43
4360	Frachten	7'872.47	8'000	8'070.00
4390	Verschiedene Einnahmen	9'795.93	15'000	15'869.86
4430	Vermietung Räumlichkeiten	3'436.80	3'000	2'711.88
	Total	408'511.38	444'000	424'761.10
2	Beiträge und Spenden			
4610	Betriebsbeitrag des Kantons GR	180'000.00	180'000	180'000.00
4611	Beitrag Kanton aus Medienankauf	58'035.00	55'000	59'050.00
4620	Beitrag Stadt Chur	1'089'000.00	1'089'000	1'089'000.00
4621	Spenden Gemeinden	8'502.00	8'300	8'343.00
4624	Leistungsverrechnung Stadtschule	31'408.50	56'850	34'307.95
4696	Projekt Lesebank	2'329.94	2'500	2'658.95
4699	Diverse Spenden und Erträge	1'000.00	1'000	4'500.00
	Total	1'370'275.44	1'392'650	1'377'859.90
3	Materialaufwand			
3132	Medienausrüstung	-20'857.55	-22'500	-26'572.68
3181	Frachten	-7'874.65	-8'000	-8'118.71
3300	Medienanschaffungen	-124'221.34	-126'000	-122'498.62
3306	Erwerb Spiele	-6'860.45	-7'000	-6'855.95
	Total	-159'813.99	-163'500.00	-164'045.96
4	Personalaufwand			
3010	Löhne	-837'909.00	-831'000	-815'761.15
3011	Taggelder	355.85	0	8'205.40
3015	Bildung und Auflösung Mehrleistungen Personal	-500.00	0	1'412.00
3030	Sozialversicherungen	-115'431.05	-115'000	-111'795.55
3090	Weiterbildungskosten	-11'189.50	-8'000	-5'559.25
	Total	-964'673.70	-954'000	-923'498.55

	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023	
5	Übriger Betrieblicher Aufwand			
3100	Büromaterial	-2'745.69	-2'500	-2'987.19
3105	Drucksachen und Publikationen	-16'449.52	-18'000	-27'299.04
3120	Energie und Nebenkosten	-84'199.70	-73'300	-69'594.25
3130	Reinigung und Unterhalt	-54'504.75	-47'000	-46'632.00
3131	Sicherheit	-17'600.00	-18'000	-17'599.10
3133	Dienstleistungen Dritter	-1'729.60	-2'000	-2'181.40
3160	Mietzinse ohne Nebenkosten	-444'682.00	-443'602	-435'172.00
3170	Anlässe, Reisespesen, Tagungskarten	-6'544.90	-6'000	-8'860.09
3180	Bank- und Postgebühren und Telefon	-3'363.14	-2'800	-3'270.07
3184	Projekte Ausgaben	-19'785.25	-25'000	-24'463.31
3186	Projekt Lesebank	-2'810.22	-2'600	-2'629.70
3187	Revisionskosten	-3'459.20	-3'450	-3'446.40
3188	Sachversicherungen und Haftpflicht	-3'748.30	-3'550	-3'548.45
3189	Entschädigung für Buchführung	-8'500.00	-8'500	-8'500.00
3190	Verschiedene Unkosten	-6'113.81	-6'000	-6'174.11
3192	Veranstaltungen	-10'126.15	-18'000	-27'191.85
3195	Velokurier	-1'238.05	-1'100	-1'093.20
3301	Anschaffungen Mobilien und Geräte	-3'163.25	-1'000	-1'018.60
3302	Informatikaufwand	-78'153.29	-74'000	-63'624.93
	Total	-768'916.82	-756'402	-755'285.69
6	Finanzerfolg			
4200	Finanzertrag - Bank- und Postzinsen	0.00	0	0.00
	Total	0.00	0	0.00
7	Betriebsfremder Erfolg			
3108	Einkauf Handelswaren	-77'316.25	-77'000	-70'627.10
3700	Weiterleitung Beitrag an Bibl. Biasca	13'000.00	13'000	13'000.00
4240	Dienstleistungen für Postagentur	35'275.37	30'000	30'294.17
4308	Verkauf Handelswaren	75'374.28	82'000	72'855.80
4700	Kantonsbeitrag für Bibliocentro Biasca	-13'000.00	-13'000	-13'000.00
	Total	33'333.40	35'000.00	32'522.87
8	Ausserordentlicher Erfolg			
4882	Auflösung Rückst. Reserve Mieterausbau Stadt Chur	79'270.10	0	0.00
	Total	79'270.10	0	0.00



**BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION
an den Stiftungsrat der**

STIFTUNG STADTBIBLIOTHEK CHUR, CHUR

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung Stadtbibliothek Chur für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und dem Reglement entspricht.

Chur, 1. Mai 2025

CURIA AG

Arno Felix
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Nicole Spahr
Dipl. Wirtschaftsprüferin

Beilage Jahresrechnung



Anhang – Allgemeine Angaben

Zweck

Die Stiftung bezweckt die Leseförderung, die Förderung der Medien- und Sprachkompetenz und die kulturelle Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen und schafft ein Angebot zur Freizeitgestaltung sowie ein mehrsprachiges und interkulturelles Angebot. Zu diesem Zweck betreibt und unterhält sie eine Bibliothek mit integrierter Ludothek als öffentlich zugängliche Begegnungs-, Kultur- und Lernstätte und bietet Dienstleistungen für die Stadtschule Chur sowie für die Schulen im Kanton Graubünden an.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat besteht gem. Statuten aus 5–7 Mitgliedern.

Er konstituiert sich selbst.

Die Präsidentin/der Präsident wird von den übrigen Mitgliedern gewählt.

Der Stiftungsrat setzt sich zurzeit wie folgt zusammen:

Hofmann Auf der Maur Maria Silvia, Chur, Präsidentin

Marijanovic Marijan, Chur, Vizepräsident

Danuser, Géraldine, Chur, Mitglied

Fanzun Anne-Marie, Chur, Mitglied

Manser Helena, Landquart, Mitglied bis Dezember 24

Morand Caroline, Chur, Mitglied

Sieber Lukas, Chur, Mitglied ab März 24

Die Stiftungsrät*innen zeichnen kollektiv zu zweien.

Bibliotheksleiterin

Julia Wäger (bis Februar 24)

Heidi Theus (ab März 24)

Die Bibliotheksleiterin zeichnet kollektiv zu zweien.

Revisionsstelle

Curia AG, Chur

Grundsätze des Rechnungswesens und der Rechnungslegung

Die Buchhaltung der Stiftung wird durch die Stadtverwaltung der Stadt Chur geführt. Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.



Anhang – Grundsätze

Mitarbeitende	2024	2023
Anzahl Mitarbeitende	20	20
Mitarbeitende Stammteam	19	17
Aushilfen, Schülerhilfen und Praktikanten	1	3
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	10.81	10.44
Mitarbeitende Stammteam	10.32	9.60
Aushilfen, Schülerhilfen und Praktikanten	0.49	0.84

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Per 31.12. betragen die Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen:

SwissLife	2024	2023
Verbindlichkeiten Vorsorgeeinrichtung	21'906.50	21'159.60

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Eventualverbindlichkeiten

Mit Beschluss des Stadtrates vom 24. Oktober 2017 und 1. Mai 2018 wird der Stiftung ein bedingt rückzahlbares, zinsloses Darlehen von CHF 2'200'000.00 gewährt. Der Darlehensbetrag wird im Umfang von CHF 1'895'000.00 von der Stadt Chur treuhänderisch verwaltet und zur Begleichung des mieterseitigen Ausbaus sowie Kauf von Betriebseinrichtungen verwendet. Das Darlehen hat eine feste Vertragsdauer, bis zum 31. Juli 2038. Die Rückzahlungsmodalitäten sind so geregelt, dass ab dem 4. Geschäftsjahr nach Darlehensgewährung ab einem ausgewiesenen Jahresgewinn von CHF 5'000.00 ein Drittel des Jahresgewinns zwecks Amortisation an die Stadt zurückgeführt werden muss. Somit hat die Stadtbibliothek während der Vertragsdauer eine Eventualverbindlichkeit, die von der Höhe der zukünftig ausgewiesenen Jahresgewinne abhängt. Bei Vertragsauflösung erhält die Stadt Chur das Recht, das gesamte Inventar inklusive Einrichtung zum Fortführungswert zurückzunehmen gegen Verrechnung des bedingt rückzahlbaren Darlehens.

Rückstellungen

Der Reservefonds Mieterausbau ist für die Verwendung im Zusammenhang mit der Erstausrüstung zweckgebunden. Diese Zweckbindung wurde vom Stadtrat rückwirkend auf den 31. Dezember 2024 aufgehoben.

Rückstellung Reserve Mieterausbau (in CHF)	2024	2023
Eröffnungswerte per 01.01.		114'742.10
Malerarbeiten		-387.50
Reparatur WC-Spülung		-243.60
Notfall-Beschriftung		-1'380.70
Ersatz Stühle und Neubeschaffung Bürotisch		-3'829.70
Akustikvorhang für Personalbereich		-4'000.00
Endbestand per 31.12.		104'900.60

Eröffnungswerte per 01.01.	104'900.60
Akustikvorhang Lese- und Arbeitsräume EG	25'000.00
Akustikvorhang für Personalbereich (Restzahlung)	630.50
Auflösung Rückst. Reserve	
Mieterausbau Stadt Chur per 31.12.	79'270.10
Endbestand per 31.12.	0.00

Bibliothek bedient

Montag bis Freitag
10–18 Uhr
Samstag
10–16 Uhr

Bibliothek unbedient (Open Library)

Zugang mit Bibliothekskarte
Montag bis Freitag
6–10 / 18–22 Uhr
Samstag
6–10 / 16–22 Uhr
Sonn- und Feiertage
6–22 Uhr

Impressum

Text
Stadtbibliothek Chur

Bildmaterial / Fotografie

Stadtbibliothek Chur

Gestaltung

Miux Kreativagentur AG

Chur, Mai 2025

